

Seminare, Lehrgänge und Workshops zum Thema **BETRIEBLICHER UMWELTSCHUTZ**

VIELE TERMINE AUCH ALS
ONLINE-LIVE-SEMINAR

Fachkraft für Umweltschutz

Umwelt-/Mehrfachbeauftragte

Abfallbeauftragte*r
- Betriebsbeauftragter für Abfall

Interner Umweltauditor/
Umweltbetriebsprüfer

Gewässerschutzbeauftragte*r
- Betriebsbeauftragter
für Gewässerschutz

Immissionsschutzbeauftragte*r
- Betriebsbeauftragter
für Immissionsschutz

Nachhaltigkeitsbeauftragte*r
(CSR-/ESG-Manager*in)

Viele weitere Online-Workshops zum
Thema Nachhaltigkeit, Klimaschutz
und Energiemanagement finden Sie auf
unserer Webseite:

www.umweltinstitut.de



WIR SIND UMGEZOGEN!

Sie finden uns jetzt im **KOMM-Center Offenbach**
(Nebeneingang) auf dem **Aliceplatz 11**.



Wir hoffen Sie bald in unseren neuen
Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen.
~ Ihr UIO-Team



09/23

UMWELTINSTITUT
AKADEMIE FÜR ARBEITSSICHERHEIT UND UMWELTSCHUTZ

www.umweltinstitut.de

Umweltinstitut
Offenbach GmbH
Aliceplatz 11
63065 Offenbach a.M.
Tel: 069 - 810679
Fax: 069 - 823493
mail@umweltinstitut.de



FACHKRAFT FÜR UMWELTSCHUTZ

Modular aufgebauter Praxislehrgang zum Spezialist für den betrieblichen Umweltschutz

Die Aufgaben im betrieblichen Umweltschutz sind komplex. Eine Vielzahl umweltrechtlicher Anforderungen müssen im Unternehmen eingehalten und Ressourcen eingespart werden, um wettbewerbsfähig zu bleiben.

Für die erfolgreiche Umsetzung werden qualifizierte Fachkräfte benötigt. Die Fachkraft für Umweltschutz berät Führungskräfte bei der Umsetzung umweltrelevanter Rechtsvorschriften und kontrolliert die

Einhaltung. Sie koordiniert alle erforderlichen Umweltschutzaufgaben und sichert damit Rechtskonformität, Verbesserung der umweltrelevanten Abläufe und Ressourceneffizienz.

Unsere **Online-Anmeldung** und weitere Details zum Seminar finden Sie unter www.umweltinstitut.de/482

Grundmodule (aus dieser Reihe müssen alle Module belegt werden | Alle Veranstaltungen sind auch **einzel**n buchbar!)

Betriebsbeauftragter für Abfall Bundesweit staatlich anerkannter Lehrgang zum Erwerb der Fachkunde im Sinne des § 9 AbfBeauftrV Offenbach: <input type="checkbox"/> 26.-29.02.2024 <input type="checkbox"/> 10.-13.06.2024 <input type="checkbox"/> 11.-14.11.2024 Online-Live: <input type="checkbox"/> 18.-21.12.2023 <input type="checkbox"/> 15.-18.04.2024 <input type="checkbox"/> 09.-12.09.2024 <input type="checkbox"/> 16.-19.12.2024 Preis: € 1.290,- MwSt.-frei Weblink: www.umweltinstitut.de/016	Betriebsbeauftragter für Gewässerschutz Viertägiger Lehrgang zum Erwerb der geforderten Fachkunde im Sinne §§ 64-65 des Wasserhaushaltsgesetzes Offenbach: <input type="checkbox"/> 27.-30.11.2023 <input type="checkbox"/> 11.-14.03.2024 <input type="checkbox"/> 03.-06.06.2024 <input type="checkbox"/> 25.-28.11.2024 Online-Live: <input type="checkbox"/> 23.-26.09.2024 Preis: € 1.290,- MwSt.-frei Weblink: www.umweltinstitut.de/017	Kommunikationstraining für Beauftragte und Auditoren Kommunikationsfähigkeit, erfolgreiche Gesprächsführung und Konfliktkompetenz Offenbach: <input type="checkbox"/> 18.10.2023 Preis: 398,- zzgl. MwSt. Weblink: www.umweltinstitut.de/207
---	--	---

Wahlmodule (mindestens 2 Module müssen belegt werden | Alle Veranstaltungen sind auch **einzel**n buchbar!)

Betriebsbeauftragter für Immissionsschutz Bundesweit staatlich anerkannter viertägiger Lehrgang zum Erwerb der Fachkunde nach der 5. BImSchV unter Berücksichtigung der LAI-Richtlinien Offenbach: <input type="checkbox"/> 04.-07.12.2023 <input type="checkbox"/> 04.-07.03.2024 <input type="checkbox"/> 03.-06.06.2024 <input type="checkbox"/> 23.-26.09.2024 <input type="checkbox"/> 02.-05.12.2024 Preis: € 1.290,- MwSt.-frei Weblink: www.umweltinstitut.de/018	Gefahrstoffbeauftragter Dreitägiger Fachkundelehrgang für ein sicheres Gefahrstoffmanagement gemäß GHS/CLP, REACH und Gefahrstoffverordnung Offenbach: <input type="checkbox"/> 04.-06.12.2023 <input type="checkbox"/> 15.-17.04.2024 <input type="checkbox"/> 08.-10.07.2024 <input type="checkbox"/> 02.-04.12.2024 Hamburg: <input type="checkbox"/> 17.-19.10.2023 <input type="checkbox"/> 09.-11.04.2024 Online-Live: <input type="checkbox"/> 20.-22.11.2023 <input type="checkbox"/> 04.-06.03.2024 <input type="checkbox"/> 04.23.-25.09.24 Preis: € 979,- zzgl. MwSt. Weblink: www.umweltinstitut.de/048	Interner Umweltauditor/ Umweltbetriebsprüfer Aufbau und Weiterentwicklung von Umweltmanagementsystemen nach ISO 14001 und EMAS. Durchführung von Audits nach ISO 19011 Offenbach: <input type="checkbox"/> 04.-07.12.2023 <input type="checkbox"/> 18.-21.03.2024 <input type="checkbox"/> 10.-13.06.2024 <input type="checkbox"/> 16.-19.09.2024 <input type="checkbox"/> 09.-12.12.2024 Preis: € 1.375,- zzgl. MwSt. Weblink: www.umweltinstitut.de/053
Energiemanager/-auditor Systematisch Energieverbrauch und -kosten senken Offenbach: <input type="checkbox"/> 04.-06.06.2024 <input type="checkbox"/> 05.-07.11.2024 Online-Live: <input type="checkbox"/> 28.-30.11.2023 <input type="checkbox"/> 27.-29.02.2024 <input type="checkbox"/> 03.-05.09.2024 Preis: € 979,- zzgl. MwSt. Weblink: www.umweltinstitut.de/140	Facility Management Kompakt Grundlagen der erfolgreichen Bewirtschaftung von Gebäuden, Einrichtungen und Anlagen Offenbach: <input type="checkbox"/> 23.-25.10.2023 <input type="checkbox"/> 22.-24.04.2024 <input type="checkbox"/> 28.-30.10.2024 Preis: € 889,- zzgl. MwSt. Weblink: www.umweltinstitut.de/041	Nachhaltigkeitsbeauftragter Dreitägiger Praxis-Lehrgang mit Zertifikat Offenbach: <input type="checkbox"/> 29.-31.01.2024 <input type="checkbox"/> 24.-26.06.2024 <input type="checkbox"/> 09.-11.10.2024 Online-Live: <input type="checkbox"/> 11.-13.12.2023 <input type="checkbox"/> 21.-23.05.2024 <input type="checkbox"/> 28.-30.10.2024 Preis: € 995,- zzgl. MwSt. Weblink: www.umweltinstitut.de/137
Störfallbeauftragter Staatlich anerkannter und bundesweit gültiger Grundkurs zum Erwerb der Fachkunde im Sinne des § 7, Nr. 2 der 5. Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes Offenbach: <input type="checkbox"/> 06.-09.11.2023 <input type="checkbox"/> 22.-25.04.2024 <input type="checkbox"/> 11.-14.11.2024 Preis: € 1.290,- MwSt.-frei Weblink: www.umweltinstitut.de/072	Gefahrgutbeauftragter Dreitägiger Basislehrgang -Verkehrsträger Straße- zur Vorbereitung auf die IHK-Prüfung und mit der Möglichkeit der anschließenden IHK-Prüfung Offenbach: <input type="checkbox"/> 11.-13.12.2023 <input type="checkbox"/> 26.-28.02.2024 <input type="checkbox"/> 03.-05.06.2024 <input type="checkbox"/> 16.-18.09.2024 <input type="checkbox"/> 09.-11.12.2024 Preis: € 795,- MwSt.-frei Weblink: www.umweltinstitut.de/046	Entsorgungsfachbetriebe Grundkurs Bundesweit staatlich anerkanntes viertägiges Fachkundeseminar Offenbach: <input type="checkbox"/> 29.01.-01.02.2024 <input type="checkbox"/> 01.-04.07.2024 Online-Live: <input type="checkbox"/> 04.-07.12.2023 <input type="checkbox"/> 22.-25.04.2024 <input type="checkbox"/> 02.-05.12.2024 Hamburg: <input type="checkbox"/> 23.-26.10.2023 <input type="checkbox"/> 07.-10.10.2024 Preis: € 1.290,- zzgl. MwSt. Weblink: www.umweltinstitut.de/037

Eine bestimmte Reihenfolge bei der Absolvierung der einzelnen Seminare ist nicht vorgegeben. Alle Veranstaltungen finden in Offenbach am Main statt, falls nicht anders angegeben. Bei Buchung der ausgewählten Module erhalten Sie einen Rabatt von 20 % auf die Teilnehmergebühr.

ANMELDUNG formlos per Email an mail@umweltinstitut.de, per FAX (069) 82 34 93 oder über direkt unsere Webseite

Name

Firma

Straße

Ort/PLZ

Telefon

E-Mail

Unterschrift/Datum

Kreuzen Sie den gewünschten Termin des Seminars auf diesem Flyer an, für den Sie sich anmelden wollen. UM 09/23

Nach Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und eine Rechnung. In der Gebühr enthalten sind Seminarunterlagen, Erfrischungsgetränke, Kaffee, Gebäck und Snacks.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere Datenschutzverordnung, die Sie auf unserer Webseite einsehen können: www.umweltinstitut.de

UMWELT-/MEHRFACHBEAUFTRAGTE

Staatlich anerkannte Lehrgänge zur Aufrechterhaltung der Fachkunde, „Fortbildungswochen“ für die Umweltbeauftragten-Fachkunde

Frischen Sie in vier bzw. fünf Tagen Ihre Fachkunde als Beauftragter für Abfall-, Immissionsschutz-, Störfall- und Gewässerschutz auf.

Nach dem Erwerb der Fachkunde im Rahmen der Grundkurse ist alle zwei Jahre die Aktualisierung der erworbenen Kenntnisse durch eine Teilnahme an staatlich anerkannten Lehrgängen notwendig.

Alle angebotenen Lehrgänge und Termine sind **auch einzeln buchbar!**

Bei gleichzeitiger Anmeldung zu mindestens zwei Seminaren eines Auffrischungsblocks erhalten Sie 10 % Rabatt. Sie können diese Seite als Scan oder als Faxvorlage für Ihre Anmeldung nutzen.

Unsere **Online-Anmeldung** und weitere Details zum Seminar finden Sie unter www.umweltinstitut.de/464

November 2023 (20.-24.11.2023)

20.11.	Störfallbeauftragte/r Anforderungen an den Explosionsschutz	445,- € zzgl. MwSt.
21.11.	Immissionsschutzbeauftragte/r Die IED - Richtlinie	445,- € zzgl. MwSt.
22.-23.11.	Abfallbeauftragte/r Einsammeln und Transportieren	675,- € zzgl. MwSt.
24.11.	Gewässerschutzbeauftragte/r Umgang mit wassergefährdenden Stoffen	445,- € zzgl. MwSt.

Januar 2024 (22.-26.01.2024 Online-Live)

22.-23.01.	Immissionsschutz- Störfallbeauftragte/r Fortbildung für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte Schwerpunkt: TA Luft	675,- € zzgl. MwSt.
24.-25.01.	Abfallbeauftragte/r Rechtliche und technische Veränderungen in der Entsorgungsbranche	675,- € zzgl. MwSt.
26.01.	Gewässerschutzbeauftragte/r Umgang mit wassergefährdenden Stoffen	445,- € zzgl. MwSt.

März 2024 (11.-15.03.2024)

11.-12.03.	Immissionsschutz- Störfallbeauftragte/r Fortbildung für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte	675,- € zzgl. MwSt.
13.-14.03.	Abfallbeauftragte/r Nachweisführung	675,- € zzgl. MwSt.
15.03.	Gewässerschutzbeauftragte/r Anforderungen an industrielle und gewerbliche Abwassereinleitungen	445,- € zzgl. MwSt.

Mai 2024 (13.-17.05.2024 Online-Live)

13.-14.05.	Immissionsschutz- Störfallbeauftragte/r Fortbildung für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte	675,- € zzgl. MwSt.
15.-16.05.	Abfallbeauftragte/r Betriebliches Abfallmanagement	675,- € zzgl. MwSt.
17.05.	Gewässerschutzbeauftragte/r Technisches Wasserrecht für den effektiven Gewässerschutz	445,- € zzgl. MwSt.

Juli 2024 (01.-05.07.2024)

01.-02.07.	Immissionsschutz- Störfallbeauftragte/r Fortbildung für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte Schwerpunkt: TA Luft	675,- € zzgl. MwSt.
03.-04.07.	Abfallbeauftragte/r Abfallrecht in der Praxis	675,- € zzgl. MwSt.
05.07.	Gewässerschutzbeauftragte/r Umgang mit wassergefährdenden Stoffen	445,- € zzgl. MwSt.

September 2024 (09.-13.09.2024 Online-Live)

09.-10.09.	Immissionsschutz- Störfallbeauftragte/r Fortbildung für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte	675,- € zzgl. MwSt.
11.-12.09.	Abfallbeauftragte/r Rechtliche und technische Veränderungen in der Entsorgungsbranche	675,- € zzgl. MwSt.
13.09.	Gewässerschutzbeauftragte/r Anforderungen an industrielle und gewerbliche Abwassereinleitungen	445,- € zzgl. MwSt.

November 2024 (04.-08.11.2024)

04.11.	Störfallbeauftragte/r Anforderungen an den Explosionsschutz	445,- € zzgl. MwSt.
05.11.	Immissionsschutzbeauftragte/r Die IED - Richtlinie	445,- € zzgl. MwSt.
06.-07.11.	Abfallbeauftragte/r Gefährliche Abfälle	675,- € zzgl. MwSt.
08.11.	Gewässerschutzbeauftragte/r Technisches Wasserrecht für den effektiven Gewässerschutz	445,- € zzgl. MwSt.

Die Rechtsverpflichtung, alle 2 Jahre die Fortbildung zu erneuern, ist in nachfolgenden Gesetzen geregelt:

Immissionsschutz: § 9 Abs. 1 Satz 2 i.V.m. §7 Nr.2 der 5. BImSchV

Abfall: § 9 AbfBeauftrV

Wasser: §§ 64-66 WHG i.V.m. §§55-58 BImSchG

ANMELDUNG formlos per Email an mail@umweltinstitut.de, per FAX (069) 82 34 93 oder **über direkt unsere Webseite**

Name

Firma

Straße

Ort/PLZ

Telefon

E-Mail

Unterschrift/Datum

Kreuzen Sie den gewünschten Termin des Seminars auf diesem Flyer an, für den Sie sich anmelden wollen. UM 09/23

Nach Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und eine Rechnung. In der Gebühr enthalten sind Seminarunterlagen, Erfrischungsgetränke, Kaffee, Gebäck und Snacks.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere Datenschutzverordnung, die Sie auf unserer Webseite einsehen können: www.umweltinstitut.de

ABFALLBEAUFTRAGTE*^R

BETRIEBSBEAUFTRAGTER FÜR ABFALL

Viertägiges bundesweit staatlich anerkanntes Seminar zum Erwerb der Fachkunde im Sinne §§ 60 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) und § 9 Abs. 1 Nr. 3 AbfBeauftrV. Grundkurs zur Vorbereitung der Bestellung als Abfallbeauftragter und Anzeige bei der zuständigen Behörde

Offenbach: 26.-29.02.2024 | 10.-13.06.2024 | 11.-14.11.2024

Online-Live: 18.-21.12.2023 | 15.-18.04.2024 | 09.-12.09.2024 | 16.-19.12.2024

Viertägiger Grundlehrgang zur Vorbereitung der Bestellung als Betriebsbeauftragter für Abfall / Abfallbeauftragter und Anzeige bei der zuständigen Behörde. Das Fachkundeseminar Abfallbeauftragter vermittelt die notwendigen Kenntnisse, um die Funktion des Betriebsbeauftragten für Abfall auszuüben.

Betreiber von Anlagen (BlmSch-Anlagen), in denen Abfälle erzeugt und/oder entsorgt werden, können verpflichtet sein, einen Betriebsbeauftragten für Abfall zu bestellen (siehe PDF – Wer benötigt einen Abfallbeauftragten). Dieser dient nicht nur als betriebsinterner Berater bei Fragen bezüglich der Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen, sondern hat auch eine Kontrollfunktion zu erfüllen, d. h. er ist für die Einhaltung und Umsetzung der gesetzlichen Vorschriften verantwortlich.

In den §§ 60 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) ist die Bestellung des Betriebsbeauftragten für Abfall sowie sind dessen Pflichten und Aufgaben festgelegt. In unserem Lehrgang erwerben Sie das nötige Wissen, um eine Tätigkeit als Abfallbeauftragter wahrzunehmen und in der Praxis auch anwenden zu können.

Inhalte

Der Lehrgang soll den notwendigen Überblick über Rechte und Pflichten des Abfallbeauftragten geben.

- **Mitteilungspflicht zur Betriebsorganisation (§ 58 KrWG)**
- **Wer hat wann und wie den Abfallbeauftragten bei der zuständigen Behörde zu bestellen (§ 59 KrWG)**
- **Arbeitshilfen für den Abfallbeauftragten**
 - Verschiedene Checklisten

■ Sorgfaltspflichten

- Aktuelle Rechtsprechung: § 22 KrWG
- Haftungsfragen für den Abfallbeauftragten

■ Aufgaben des Abfallbeauftragten

- Hinwirkungs- und Beratungspflichten
- Kontrollfunktion
- Verfolgung der Rechtsvorschriften
- Aufklärung der Betriebsangehörigen
- Stellungnahmen
- Jahresbericht

■ Verbindung des KrWG zum BlmSchG

- Vortragsrecht
- Personelle und sachliche Ausstattung
- Aus- und Fortbildungsrecht
- Benachteiligungsverbot
- Zusammenarbeit mit weiteren Beauftragten

■ Wichtige abfallrechtliche Verordnungen

- AVV
- Nachweisverordnung
- LAGA-Merkblätter

■ Wichtige angrenzende Rechtsgebiete und deren Bedeutung für den Abfallbeauftragten

- Gefahrgutrecht
- Gefahrstoffrecht

Referenten: *Thomas Baier*, Dangerous Goods Consulting, Offenbach am Main

Dipl.-Verw. (FH) Kai Werry, Regierungspräsidium Darmstadt, Projektbeauftragter für DV-Anwendungen zur Abfallstromüberwachung

Dipl.-Ing. Tillmann Küpper, Oberinspektor, Regierungspräsidium Darmstadt, Abteilung Umwelt Wiesbaden

Dipl.-Ing. Ruth Feldmann, Regierungspräsidium Darmstadt, Abteilung Umwelt Wiesbaden

Dr. Frank Petersen, MR, Bundesumweltministerium, Bonn

Dipl.-Geogr. Stefan Gessenich, Umweltinstitut Offenbach GmbH

Dr. Joachim Brand, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Dr. Manuel Lorenz, Knierim & Kollegen, Mainz

Dipl. Geol. Horst Herzog, Infraserv Höchst, Frankfurt am Main

Leitung: *Dipl.-Geogr. Stefan Gessenich*, Umweltinstitut Offenbach GmbH

Gebühr: 1.290,- € MwSt.-frei

Zeiten:
1. Tag: 10:00 - 17:00 Uhr
2. Tag: 09:00 - 18:00 Uhr
3.-4. Tag: 1.590,- € zzgl. MwSt.
Täglich eine Mittags- & zwei Kaffeepausen

Unsere **Online-Anmeldung** und weitere Details zum Seminar finden Sie unter www.umweltinstitut.de/016

GEWÄSSERSCHUTZBEAUFTRAGTE* R

BETRIEBSBEAUFTRAGTER FÜR GEWÄSSERSCHUTZ

Viertägiger Lehrgang zum Erwerb der geforderten Fachkunde im Sinne der §§ 64-65 des Wasserhaushaltsgesetzes. Fachkundelehrgang zur Vorbereitung der Bestellung als Gewässerschutzbeauftragte/r

Offenbach: 27.-30.11.2023 | 11.-14.03.2024 | 03.-06.06.2024 | 25.-28.11.2024
Online-Live: 23.-26.09.2024

Das Wasserhaushaltsgesetz regelt die Bestellung von Gewässerschutzbeauftragten für Gewässerbenutzer, die pro Tag mehr als 750 Kubikmeter Abwasser einleiten. Bei Betrieben, die mit wassergefährdenden Stoffen umgehen, die in Abwasseranlagen einleiten und die Pipelines betreiben, kann die Behörde die Bestellung von Betriebsbeauftragten anordnen. Neben internen können auch externe Beauftragte die Aufgaben übernehmen.

Gewässerschutzbeauftragte müssen die zur Erfüllung ihrer Pflichten erforderliche Fachkunde und Zuverlässigkeit besitzen. Dieses Seminar dient zum Erwerb der Fachkunde im Sinne des Wasserhaushaltsgesetzes.

Inhalte

■ Einführung in das Thema und die Rolle des Betriebsbeauftragten

- Einführung in das Thema „Gewässerschutz“
- Gewässerschutzbeauftragte in der Praxis

■ Wasserrecht

- EU-Regelungen (z.B. Wasserrahmenrichtlinie)
- Rechtsgrundlagen und Systematik im nationalen Wasserrecht
- Regelungsinhalte des WHG und der Landeswassergesetze
- Genehmigung/Erlaubnis/Auflagen
- Behörden
- Zuständigkeiten
- Rechtsschutz
- Abwasserverordnung
- AwSV
- Abwasserabgabengesetz
- DWA-Merkblätter
- Indirekteinleiterverordnungen
- Oberflächengewässerverordnung

■ Haftungsfragen und Verantwortlichkeiten für Gewässerschutzbeauftragte

- Straf- und Bußgeldrecht
- Zuverlässigkeitskriterien

■ Behandeln und Einleiten von Abwasser (Besichtigung einer Kläranlage)

- Europäische Anforderungen im Wasserrecht, Wasserrahmenrichtlinie, IE-Richtlinie
- Betriebliche und internationale Gewässerschutz-Alarmpläne
- Überwachung der Abwassereinleitungen, Grenzwerte
- Umweltauswirkungen defekter Abwasserkanäle, Sanierungsmöglichkeiten
- Verwaltungsrechtliche Regelungen
- Vollzug des Abwasserabgabengesetzes

■ Industrielle und gewerbliche Abwassereinleitung

- Direkt- und Indirekteinleitung von Abwasser
- Spezifische Probleme einzelner Abwasserherkunftsbereiche (Anhänge), Regeln der Eigenkontrolle

■ Die AwSV

- Bundesverordnung zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- Aufbau, Inhalte und Umsetzung in den Bundesländern
- Aufbau und Abgrenzung der Anlage
- Eingesetzte Stoffe, Bauart und Werkstoffe der einzelnen Anlagenteile
- Sicherheitseinrichtungen und Schutzvorkehrungen
- Dokumentation bei prüfpflichtigen Anlagen.

■ Praktische Beispiele

Referenten: *Dipl.-Ing. Andreas Prager*, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt, Köln

Dipl.-Ing. Walter Reinhard, Baudirektor a. D., ehemals Regierungspräsidium Darmstadt

Dipl.-Ing. Manfred Szczesny, Merck KGaA

Dr. Georg Büchler, Umweltberatung, Neustadt a.d.W.

Dr. Alfred Stapelfeldt, Rechtsanwalt / Partner, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Lehrbeauftragter für Umweltrecht, Wiesbaden.

Leitung: *Dipl.-Geogr. Stefan Gessenich*, Umweltinstitut Offenbach GmbH

Gebühr: 1.290,- € MwSt.-frei

Zeiten: 1. Tag: 10:00 - 17:00 Uhr

2.-4. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr

Täglich eine Mittags- & zwei Kaffeepausen

Unsere **Online-Anmeldung** und weitere Details zum Seminar finden Sie unter www.umweltinstitut.de/017

IMMISSIONSSCHUTZBEAUFTRAGTE* BETRIEBSBEAUFTRAGTER FÜR IMMISSIONSSCHUTZ

Staatlich anerkannter viertägiger Lehrgang zum Erwerb der Fachkunde gemäß § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV als Voraussetzung für die Bestellung als Immissionsschutzbeauftragte/r (§ 53 BImSchG) und für die Anzeige bei der zuständigen Behörde (§ 55 BImSchG)

Offenbach: 04.-07.12.2023 | 04.-07.03.2024 | 03.-06.06.2024 | 23.-26.09.2024
02.-05.12.2024

Ein Betriebsbeauftragter für Immissionsschutz (Immissionsschutzbeauftragter) ist nach **§ 53 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)** zu bestellen, wenn dies nach der Art und Größe der betriebenen genehmigungsbedürftigen, emissionsverursachenden Anlagen erforderlich ist. Die zuständige Behörde kann ggf. anordnen, dass mehrere Immissionsschutzbeauftragte zu bestellen sind.

Die Beauftragung bzw. Bestellung ist vom Betreiber der Anlage schriftlich vorzunehmen und die Tätigkeiten des Immissionsschutzbeauftragten sind präzise zu definieren. Die **Aufgaben des Immissionsschutzbeauftragten** liegen im Wesentlichen in den Bereichen Beratung und Information. Bei Nichtbestellung eines Störfallbeauftragten hat er auch Kontrollfunktionen hinsichtlich der verursachten Emissionen (§ 54 BImSchG) wahrzunehmen. Der Immissionsschutzbeauftragte trägt die Verantwortung für die ihm obliegenden Aufgaben und Pflichten gegenüber dem Unternehmer. Der Beauftragte kann Maßnahmen vorschlagen, besitzt aber keine unmittelbare Weisungsbefugnis gegenüber anderen Mitarbeitern.

Voraussetzung für die **Bestellung zum Immissionsschutzbeauftragten** ist u. a. der Erwerb der Fachkunde in einem staatlich anerkannten Lehrgang.

Durch die Bestellung zum Immissionsschutzbeauftragten erlangt die beauftragte Person einen Sonderkündigungsschutz. Das bedeutet, dass sie nur außerordentlich aus wichtigem Grunde gekündigt werden kann (§ 58d BImSchG). Im Organigramm wird der Betriebsbeauftragte für Immissionsschutz der „Stabsstelle“ zugeordnet. Immissionsschutzbeauftragte sind im Wesentlichen informierend und unterstützend tätig.

Inhalte

- Einführung in das Bundes-Immissionsschutzgesetz und erlassene Verordnungen
- Aufgaben der Immissionsschutzbeauftragten
- Energieeinsparung ist Immissionsschutz
- TA-Luft – Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
- Emissionsüberwachung und Immissionsminderung
- Umwelterhebliche Eigenschaften von Erzeugnissen, Verfahren zur Wiedergewinnung und Wiederverwertung
- Emissionsminderungstechniken
- Haftungsfragen und Verantwortlichkeiten im betrieblichen Umweltschutz
- Chemische und physikalische Eigenschaften der Stoffe
- Vorbeugender Brand- und Explosionsschutz
- Geräusche, Lärm
- TA-Lärm
- Erschütterungen
- Grundlagen des Abfallrechts, Abfalleinstufung
- Abfallwirtschaft im Kraftwerk
- Einsatz von Sekundärbrennstoffen
- Genehmigungsverfahren nach dem BImSchG
- Antragsunterlagen, Verfahrensablauf, Rechtsschutz
- Abwasserprobleme bei BImSchG genehmigten Anlagen
- Minderung von Lärmemissionen
- Lärmkarten im gebietsbezogenen Lärmimmissionsschutz

Referenten: *Roland Jöckel*, Sachverständiger für Schallschutz, Mannheim

Dipl.-Ing. Manfred Szczyzny, Merck KGaA

Marion Ruppel, Dezernat 42.2 - Kommunale Abfallwirtschaft/ Abfallentsorgungsanlagen; Regierungspräsidium Gießen

Dipl.-Ing. Tillmann Küpper, Oberinspektor, Regierungspräsidium Darmstadt, Abteilung Umwelt Wiesbaden

Dipl.-Phys. Andreas Schütte, as Immissionsberatung, Kelkheim

Dipl.-Ing. Rainer Heep, ehem. Evonik Technology & Infrastructure GmbH, Leiter Brandschutz Hanau

Dr. Dipl.-Chem. Claudia Hendann, Dreieich

Dr. Alfred Stapelfeldt, Rechtsanwalt / Partner, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Lehrbeauftragter für Umweltrecht, Wiesbaden.

Dipl.-Ing. (FH) Guido Fömmel, Technische Hochschule Bingen, Fachbereich 1 - Life Sciences and Engineering

Dipl.-Ing. Martin Heirich, Müller-BBM GmbH, Gelnhausen

Dipl.-Ing. MSc. Matthias Hugo, Senior Manager EHS, Grace Europe Holding GmbH, Worms

Gerald Römer, Leiter Umwelt und Behörden, Standortmanagement, Evonik Operations GmbH, Darmstadt

Leitung: *Dipl.-Geogr. Martin Jahn*, Umweltinstitut Offenbach GmbH

Gebühr: 1.290,- € MwSt.-frei

Zeiten: 1. Tag: 10:00 - 17:15 Uhr
2.-3. Tag: 08:30 - 18:00 Uhr
4. Tag: 08:30 - 16:45 Uhr
Täglich eine Mittags- & zwei Kaffeepausen

Unsere **Online-Anmeldung** und weitere Details zum Seminar finden Sie unter www.umweltinstitut.de/018

INTERNER UMWELTAUDITOR/ UMWELTBETRIEBSPRÜFER

Viertägiger Zertifikatslehrgang mit praxisorientierten Workshops zu Aufbau und Weiterentwicklung von Umweltmanagementsystemen nach ISO 14001 und EMAS und Durchführung von Audits nach DIN EN ISO 19011

**Offenbach: 04.-07.12.2023 | 18.-21.03.2024 | 10.-13.06.2024 | 16.-19.09.2024
09.-12.12.2024**

Umweltmanagementsysteme ermöglichen es, die betriebliche Umweltleistung systematisch zu verbessern, Risikopotenziale zu minimieren, Kosteneinsparungen aufzudecken sowie Rechtssicherheit und das Unternehmensimage zu verbessern.

Das Seminar bietet Fach- und Führungskräften das Handwerkszeug, um Umweltmanagementsysteme effizient umsetzen, weiterentwickeln und auditieren zu können.

Die Teilnehmer erwerben mit diesem Lehrgang die Qualifikation zum „Umweltmanagementbeauftragten“ sowie zum „internen Auditor nach DIN EN ISO 19011“. Im ersten Teil vermittelt das Seminar die Anforderungen der ISO 14001, EMAS und Änderungen durch die Revision ISO 14001 sowie die erfolgreiche Umsetzung und Weiterentwicklung in der Praxis. Im zweiten Teil erlernen die Teilnehmer die Durchführung von Audits nach DIN EN ISO 19011 sowie die Durchführung wertschöpfender integrierter Audits. Sie lernen Grundlagen der erfolgreichen Gesprächsführung kennen und erhalten Tipps für die Kommunikationspraxis, um Gesprächsziele leichter zu erreichen. In Rollenspielen werden die erworbenen Kenntnisse zur Planung und Durchführung von Audits vertieft.

Voraussetzung

Das Seminar setzt Grundkenntnisse zu Umweltmanagementsystemen und Kenntnisse zum betrieblichen Umweltrecht voraus. Basiswissen erwerben Sie im Grundlehrgang Umweltmanagementfachkraft. Ausführliche Kenntnisse zum Umweltrecht erwerben Sie in den Fachkundelehrgängen:

- Betriebsbeauftragter für Abfall
- Betriebsbeauftragter für Immissionsschutz
- Betriebsbeauftragter für Gewässerschutz

Zielgruppe

- Lead-Auditoren, Auditoren, Umweltbetriebsprüfer
- Umweltmanagementbeauftragte
- Umweltschutzbeauftragte (Abfall, Gewässer-, Immissionsschutz ...)
- Führungskräfte, die für die Umsetzung des Umweltmanagementsystems verantwortlich sind
- Unternehmensberater
- Auditoren angrenzender Fachgebiete mit Grundkenntnissen im betrieblichen Umweltschutz

Inhalte

- Anforderungen an Umweltmanagementsysteme und aktuelle Entwicklungen (ISO 14001/ EMAS, ISO 50001, ISO 19011)
- Wesentliche Änderungen der Revision ISO 14001 und Einbindung der Anforderungen in das bestehende Managementsystem
- Praktische Umsetzungshilfen und Weiterentwicklung des Managementsystems
- Erfahrungsbericht 20 Jahre Umweltmanagementsystem bei ZF Friedrichshafen AG
- Aufgaben des Managementbeauftragten
- Kommunikation und Gesprächsführung
- Methodik der Audits nach DIN EN ISO 19011
- Anforderungen an Auditoren
- Audits (Ziele, Termine, Jahresplanung) strukturiert planen
- Interviews (Vorbereitung, Checklisten, Gespräche) durchführen
- Auditergebnisse (Auditbericht, Abweichung und Feststellung, Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen) dokumentieren und auswerten
- Rollenspiele, Praxisbeispiele und -übungen
- Erfahrungsaustausch

Referenten: *Dipl.-Biol. Christine Jansen*, Umweltinstitut Offenbach GmbH

Dipl.-Soz.päd. Arman Jansen, systemischer Berater und Therapeut, Coach

Jörg Bartkowiak, Systemischer Therapeut, Supervisor

Dipl.-Ing. Wolfgang Röhrer, Umweltmanagementbeauftragter, ZF Friedrichshafen AG, Auerbach

Dipl.-Met. Bettina Heimer, Umweltgutachterin/-auditorin, Unternehmensberatung QUORUM, Bochum

Dipl.-Phys. Bernhard F. Pilz, Auditor für Umwelt- und Qualitätsmanagement, Informationssicherheit, Datenschutz sowie TISAX; PILZ-ABE, Darmstadt

Leitung: *Dipl.-Biol. Christine Jansen*, Umweltinstitut Offenbach GmbH

Gebühr: 1.375,- € zzgl. MwSt.

Zeiten: 1. Tag: 10:00 - 18:00 Uhr
1.-2. Tag: 09:00 - 18:00 Uhr
4. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr
Täglich eine Mittags- & zwei Kaffeepausen

Unsere **Online-Anmeldung** und weitere Details zum Seminar finden Sie unter www.umweltinstitut.de/053

NACHHALTIGKEITSBEAUFTRAGTE* (CSR-/ESG-MANAGER*IN)

Dreitägiger Zertifikatslehrgang zu unternehmerischer Verantwortung und Nachhaltigkeitsmanagement angelehnt an aktuelle Standards

Offenbach: 29.-31.01.2024 | 24.-26.06.2024 | 09.-11.10.2024

Online-Live: 11.-13.12.2023 | 21.-23.05.2024 | 28.-30.10.2024

Die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung durch Unternehmen wird inzwischen immer vehementer von Kunden, Verbrauchern, Investoren, Mitarbeitern, Behörden, Geschäftspartnern und Nichtregierungsorganisationen gefordert.

Corporate Social Responsibility (CSR) beschreibt die gesellschaftliche Verantwortung zu einer nachhaltigen Entwicklung und gewinnt immer mehr an Bedeutung für Unternehmen. Auch Investoren und Analysten betrachten neben den finanziellen auch gesellschaftliche Aspekte um den Zustand eines Vermögenswertes vor der Investition zu beurteilen. Sie orientieren sich bevorzugt an den ESG-Kriterien (Environment, Social and Governance),

Mit der Umsetzung der CSR-Richtlinie wurde für große Unternehmen und Konzerne ab dem Berichtsjahr 2017 erstmals die Pflicht eingeführt, einen Nachhaltigkeitsbericht zu erstellen. **Am 16.12.2022 wurde die neue EU-Richtlinie CSRD (Corporate Sustainability Reporting Directive) veröffentlicht. Sie erweitert die Anforderungen an die Berichterstattung tiefgreifend.** Danach werden ab 2025 auch Unternehmen verpflichtet, die nicht kapitalmarktorientiert sind und bestimmte Kriterien bezüglich der Zahl der Beschäftigten (250 Mitarbeiter) und des Jahresumsatzes (40 Mio) oder der Bilanzsumme (20 Mio) erfüllen. Nachhaltigkeitsinformationen sollen im Lagebericht anhand des EU-Berichtsstandards ESRS (European Sustainability Reporting Standards) offengelegt werden.

Mittelbar erfasst die Richtlinie auch kleinere Unternehmen, wenn sie Geschäftsbeziehungen zu berichtspflichtigen Unternehmen unterhalten, da die gesamte Lieferkette betrachtet wird.

Unternehmen, die sich auf diese Entwicklungen durch ein Nachhaltigkeitsmanagement frühzeitig einstellen, erhöhen die Akzeptanz ihres Handelns, erschließen sich Wettbewerbsvorteile, mindern ihre Risiken und sichern so den Bestand ihres Unternehmens.

Ziele

Das Seminar vermittelt praxisnah die Grundlagen und Standards zum Nachhaltigkeitsmanagement und zur Nachhaltigkeitsberichterstattung. Die Teilnehmer erwerben Kenntnisse zur erfolgreichen Einführung und Umsetzung von Nachhaltigkeitsmanagementsystemen. Nachhaltigkeitsbeauftragte berichten über ihre Erfahrungen bei der Umsetzung von Nachhaltigkeitsaktivitäten in ihren Unternehmen. Es werden Lösungen für den Mittelstand sowie für große Unternehmen aufgezeigt.

Sie erwerben die Grundlagen, um als Nachhaltigkeitsbeauftragter bzw. CSR-/ESG-Manager tätig zu werden.

Inhalte

- Grundlagen zum Nachhaltigkeitsmanagement
- Umsetzung von Corporate Social Responsibility (CSR) und Nachhaltigkeit im Unternehmen / Praxisbericht aus einem Unternehmen
- Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Der Nachhaltigkeitsmanager

Referenten: **Stefan Küst**, Ehemals Leiter Gesellschaftspolitik, Karstadt-Quelle und Leiter Corporate Responsibility, Primondo. Seit 2010 CR Consulting Stefan Küst + Christian Schweizer. Schwerpunkte: Nachhaltigkeitsmanagement und -strategie, Nachhaltigkeitsreporting, Lieferkettenmanagement.

Sonja Reinhard, Münchner Hypothekenbank e.G., München ehemals Direktor Retail FM EMEA Global Workplaces Adidas, Herzogenaurach.

Dr. Arnd Hardtke, Umwelt- und Nachhaltigkeitsberater. Autor vieler Publikationen insb. zu CSR, Mitglied des DIN-Ausschusses NASG-AA1 „Gesellschaftliche Verantwortung von Organisationen“; vertrat in der Arbeitsgruppe zur ISO 26000 die deutsche Delegation.

Leitung: *Dipl.-Biol. Christine Jansen*, Umweltinstitut Offenbach GmbH

Gebühr: 1.290,- € MwSt.-frei

Zeiten: 1. Tag: 09:30 - 17:00 Uhr
2.-3. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr
Täglich eine Mittags- & zwei Kaffeepausen

Unsere **Online-Anmeldung** und weitere Details zum Seminar finden Sie unter www.umweltinstitut.de/137



Umweltinstitut Offenbach GmbH
Aliceplatz 11
63065 Offenbach am Main

WWW.UMWELTINSTITUT.DE

Tel.: (069) 81 06 79
Fax: (069) 82 34 93
E-Mail: mail@umweltinstitut.de